

Vorsicht vor Schockanrufen: Thüringer Polizei warnt vor Betrugsversuchen in Jena

Aktuelle Schockanrufwelle erschüttert Jena: Fake-Polizisten fordern Kautionszahlungen. Seien Sie vorsichtig und informieren Sie die echte Polizei. #LPIJena #Sicherheit #Betrug #Jena #Polizei #Schockanrufwelle

LPI-J: Neue Sicherheitsmaßnahmen in Jena nach Schockanrufwelle

Gestern ereigneten sich in Jena unglückliche Vorfälle in Form von Schockanrufen, die die Bevölkerung in Angst versetzten. Diese Welle von betrügerischen Anrufen führte zu neun gemeldeten Fällen, bei denen falsche Polizisten versuchten, Bürger um Wertgegenstände oder Geld zu erleichtern. Einige Glückliche erkannten den Betrug rechtzeitig und informierten die echte Polizei, aber eine Frau fiel auf die Masche herein und verlor 25.000 Euro an eine unbekannte Betrügerin.

Die Landespolizeiinspektion Jena warnt vor solchen betrügerischen Anrufen und betont, dass echte Polizeibeamte niemals nach Wertgegenständen oder Zahlungen am Telefon fragen würden. Als Reaktion auf diese bedauerlichen Ereignisse verstärkt die Jenaer Polizei ihre Präsenz im Stadtgebiet und setzt verstärkt auf Aufklärung und Sensibilisierung der Bürger gegenüber solchen Betrugsmaschen.

Es ist unerlässlich, vorsichtig zu sein und niemals persönliche Informationen oder Geld an Fremde weiterzugeben. Sollten Sie einen verdächtigen Anruf erhalten, beenden Sie das Gespräch

und informieren Sie umgehend die Polizei. Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass unsere Gemeinschaft sicherer wird und Betrüger keine Chance haben.

Kontaktinformationen:

Falls Sie Fragen oder Informationen zu verdächtigen Vorfällen haben, wenden Sie sich bitte an die Thüringer Polizei, Landespolizeiinspektion Jena unter der Telefonnummer 03641-81 1504 oder per E-Mail an Pressestelle.LPI.Jena@polizei.thueringen.de.

Wir alle tragen Verantwortung für unsere Sicherheit und die Sicherheit unserer Mitmenschen. Lassen Sie uns gemeinsam gegen Betrug und Kriminalität vorgehen und Jena zu einem noch sichereren Ort machen.

Original-Content von: Landespolizeiinspektion Jena, übermittelt durch news aktuell

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de